ABHÄNGIG PARTEIISCH AUFWÄRTS NR. 206

FCSTVANTICOMI®

OFFIZIELLE STADIONZEITUNG DES FC ST. PAULI 2014/15
13. SPIELTAG: FC ST. PAULI – 1. FC HEIDENHEIM ANSTOSS: SONNABEND, 8.11.2014, 13:00 UHR



## FC SANKT PAULE

1. FC HEIDENHEIM

"Bein" on the bottom line, sure ain"t no fun" — stimmt, es macht definitiv keinen Spaß, unten drin zu stehen. Davon wusste Popsängerin Yazz schon 1988 ein Liedchen zu trällern. Zum Glück lieferte die Gute, von der diese Zeile stammt, im Refrain gleich eine einfache Lösung mit: "The only way is up, yeah,

for me and you now".

Dass es mit unserem FC St. Pauli ab jetzt nur noch bergauf gehen kann, dafür sprechen mindestens vier Faktoren. Fangen wir mit der Tabellenkonstellation an. Diese ist mit Platz 17 momentan eher bescheiden. Da darf man zum einen nichts beschönigen, zum anderen aber auch nichts überdramatisieren. Vom Tabellendreizehnten FSV Frankfurt trennt uns nur das schlechtere Torverhältnis und auf den Zehnten des Klassements, den VfL Bochum, fehlen uns drei Punkte.

Langsam, aber sicher lichtet sich an der Kollaustraße darüber hinaus das braun-weiße Lazarett, auch wenn wir gegen den 1. FC Nürnberg mit Jan-Philipp Kallas Verletzung (Innenbandanriss im rechten Knie) — noch einmal gute Besserung, Schneckel — eine richtig bittere Pille schlucken mussten. Der Trainingsplatz ist voll wie selten in dieser Saison und das stimmt positiv.

Unsere Jungs haben außerdem, und da sind sich wohl alle einig, in Nürnberg das beste Auswärtsspiel in der laufenden Spielzeit gezeigt und hätten die drei Punkte absolut verdient gehabt. Schade, dass es am Ende nicht gereicht hat. Der Auftritt machte jedenfalls Lust auf mehr.

Genauso wie die Szenen, die sich nach dem Schlusspfiff am Zaun abgespielt haben. Mannschaft und Fans rückten gefühlt noch ein Stückchen enger zusammen, was durch die gemeinsame Heimfahrt im Zug noch ein biss-



chen mehr an Symbolkraft gewonnen hat. Der Zusammenhalt hat den FC St. Pauli immer stark gemacht. Und dieser Zusammenhalt wird uns auch durch diese Saison tragen — nicht nur auswärts, sondern auch hier am Millerntor.

Apropos Millerntor: Der 1. FC Heidenheim gastiert heute zum allerersten Mal bei uns. Dabei dürften die Schwaben mit dem Motto "The only way is up" durchaus etwas anzufangen wissen. 1998 kickte der Verein noch in der siebtklassigen Landesliga Württemberg. Danach ging es stetig nach

oben und in der abgelaufen Saison schafften unsere Gäste endlich den langersehnten Aufstieg in die 2. Bundesliga.

Zuvor war das zweimal teilweise auf tragische Weise misslungen. 2012/13 beispielsweise verspielte der FCH am letzten Spieltag mit einem 0:0 gegen Kickers Offenbach den schon sicher geglaubten Relegationsplatz und schaute trotz 72 gesammelter Punkte als Fünfter in die Röhre.

Doch dieser Schock ist längst verdaut. Der seit 2007 amtierende Cheftrainer Frank Schmidt hat seiner Mannschaft eine Grundausrichtung verpasst, mit der diese auch in Liga zwei bestehen kann. Die bislang gesammelten 17 Punkte sind für den Aufsteiger eine beachtliche Ausbeute. Das dürfte unseren Jungs aber egal sein, denn heute muss ein Heimsieg her.

Bleibt nur noch eine Sache zu klären: Wie kurventauglich ist eigentlich: "The only way is up, yeah, for me and you now"? Die Frage müsst Ihr Euch wohl selbst beantworten, ist ja am Ende auch egal. Hauptsache es wird laut, dann klappt es auch mit den drei Punkten. Ganz sicher.

Gegnerbeobachtung

Das ist drin Aufmacher ..... Heim-Interview: Lasse Sobiech ..... Gäste-Interview: Marc Schnatterer......5 Vorspiel: RB Leipzig ......7 Statistik ..... Tourplan..... Gegengeraden-Gerd..... Spieltag..... Ein Kessel Braun-Weißes ..... Flimmerkiste..... Vereins-News: Jahreshauptversammlung . 11 stpauli.fm......Twitter-Box..... Young Rebels..... 1910 e.V.: Interview Rainer Wulff..... FC St. Pauli Rabauken ..... Kiezhelden......Kurz Notiert ...... Kalender..... Impressum...... 16

## 1. FUSSBALLCLUB HEIDENHEIM 1846

#### **Kurzinfos zum**

1. FG Heidenheim

#### Zuhause trifft's sich am schönsten

FCH-Kapitän Marc Schnatterer spielt mit 28 seine erste Zweitligasaison und ist gleich der Topscorer seines Teams. Sechs Tore und sechs Assists stehen bereits auf seinem Konto. Damit war Schnatterer in elf Spielen an zwölf Toren beteiligt. Ein Fakt sollte die Kiezkicker jedoch aufhorchen lassen. Alle seine sechs Zweitligatore hat Schnatterer in der heimischen Voith-Arena erzielt. Auswärts scheint beim 28-Jährigen jedoch Ladehemmung zu herrschen. Kann gerne so bleiben.

#### Hinter den Hügeln

In Heidenheim geht es stets etwas gemächlicher und ruhiger zu. Schon das Autokennzeichen HDH lässt Raum für Phantasie. Dass einige darin scherzhaft "Hinter den Hügeln" herauslesen. festiat den Ruf Heidenheims, ein putziges Kreisstädtchen (50.000 Einwohner) irgendwo in Baden-Württemberg zu sein. Große Töne können woanders gespuckt werden. In Heidenheim setzt man lieber auf regionale Stärke und hohe Identifikation. Beispielhaft dafür ist Trainer Frank Schmidt, der wenige hundert Meter vom Stadion entfernt geboren wurde und Teil des märchenhaften Aufstieges aus der Landesliga bis in die 2. Bundesliga ist.

#### Filmreif

Der Auftritt von Heidenheims Coach Frank Schmidt ist vielen Zuschauern von Aljoscha Pauses Doku "Trainer!", bei der auch unser Cheftrainer Thomas Meggle eine Rolle spielt, hängengeblieben. Schmidts Ansprache an sein Team ist legendär. Hier der Wortlaut: "Wir gehen jetzt da raus. Männer, und rennen von der ersten Minute an um unser Leben, vergessen aber nicht die taktische Ausrichtung. Wenn wir des machen, sind die drei Punkte unser nach dem Spiel. Die können schreien wie se wollen, Männer, die putzen wir weg heut'."

#### Heidenheimer Kiezkicker

Heidenheim an der Brenz — eine Stadt, in der sich ein Spieler im braun-weißen Trikot bestens auskennt. Bernd Nehrig erblickte am 28. September 1986 in Heidenheim das Licht der Welt und begann im Nachbarort Steinheim am Albuch beim TV Steinheim seine fußballerische Karriere. Noch heute ist unser Außenverteidiger oft in seiner Heimatstadt anzutreffen. Seine Eltern leben nach wie vor in der Kreisstadt in Baden-Württemberg.



Lasse Sobiech lässt sich so leicht nicht unterkriegen. Das hat er in dieser Saison schon einige Male unter Beweis gestellt. Trotz gebrochenem Finger, angebrochener Rippe, ausgeschlagenem Zahn und muskulären Problemen stand er in der Liaa bereits neun Mal auf dem Rasen. Vor der Partie gegen den 1. FC Heidenheim sprach er mit uns über sein Wohlbefinden, seine Eindrücke vom FC St. Pauli und die anstehende Begegnung.

#### Moin Lasse, zu allererst einmal die Frage: Wie geht es Dir?

Mir geht es wieder ganz gut. Im Alltag kann ich mittlerweile die Handschiene abnehmen. Bei der Rippe wird es auch bald soweit sein, dass ich nicht mehr mit meinem Rippenschutz spielen muss. Ich bin froh, dass es so schnell besser geworden ist.

#### Du spielst seit über vier Monaten wieder beim FC St. Pauli. Zuvor warst Du schon mal von 2011 bis 2012 hier. Was hast Du für einen Eindruck vom Verein und seinem Umfeld?

Ich fühle mich beim FC St. Pauli sehr wohl. Der Charakter der Mannschaft stimmt total. Ich habe ein super Team um mich herum — angefangen von den Spielern bis hin zum gesamten Funktionsteam sind alle sehr sympathisch und kompetent. Außerdem strahlt der Club sehr viel Ruhe aus. Auch wenn es mal nicht so gut läuft, verfällt niemand in irgendwelche Unsicherheiten.

#### Die Fans unterstützen Euch, egal was passiert und wie es steht. Wie viel Sicherheit gibt Euch dieser Support auch auf dem Platz?

In Situationen, in denen man beispielsweise mit 1:0 zurückliegt und sich eine Torchance erarbeitet, merkt man, wie die Fans total ausflippen und anfeuern. Das pusht einen auf dem Feld ungemein. Man merkt richtig den Ruck, der bei solchen Szenen durch das Stadion geht. Das ist natürlich motivierend. Als ich das erste Mal als junger Spieler am Millerntor aufgelaufen bin, hat es mir sehr geholfen, zu wissen, dass man sich auch mal einen Fehlpass leisten darf und nicht direkt ausgepfiffen wird.

Wie bist Du als Leihgabe vom HSV eigentlich in der Mannschaft aufgenommen worden? Bekommst

#### Du deswegen auch mal einen Spruch gedrückt?

Ich bin mit den Mitspielern zum Glück sehr schnell warm geworden, deswegen hatte ich kein Problem mit der Eingewöhnung. Natürlich provozieren und reizen die Jungs mich ab und an mit meiner fußballerischen "Herkunft", das ist dann aber immer nur scherzhaft gemeint.

## Nach Eurem großen Verletzungspech zu Beginn der Saison kehren nun viele Spieler wieder zurück ins Team. Mit Sebastian Schachten, Sören Gonther und Bernd Nehrig sind unter anderem auch drei Verteidiger fit geworden. Wie beurteilst Du die Konkurrenzsituation speziell in der Abwehr?

Konkurrenz gibt es immer und das ist auch gut so. In diesem Fall bin ich sogar ganz froh darüber, dass so viele Spieler zurückkehren. Wir haben in den vergangenen Spielen ja häufig mit Alternativen gespielt. Zum Beispiel musste Lenny Thy als gelernter Stürmer auf der linken Verteidigerposition aushelfen. Mit der Rückkehr der Jungs kann sich jetzt aber jeder wieder auf die Position konzentrieren, auf der er am hesten ist. Es kommt also noch mehr Qualität in die Mannschaft. Für mich versuche ich einfach Gas zu geben und mein Bestes abzurufen. Am Ende entscheidet der Trainer dann. ob es gereicht hat.

#### Gegen den KSC hast Du Deine fünfte gelbe Karte gesehen. Wie sehr hast Du Dich geärgert, dass Du der Mannschaft in Nürnberg nicht helfen konntest?

Natürlich habe ich mich darüber total geärgert, vor allem weil der Zeitpunkt so doof war. Wenn wir vorher ein paar Mal gewonnen und auf Platz vier gestanden hätten, wäre mein Fehlen nicht so schlimm gewesen. Gerade aber in dieser Situation, in der uns ein Sieg sehr gut getan hätte, war es für mich total ätzend, nur zuschauen zu können. Nichtsdestotrotz war ich insgesamt erst der Zweite im Team, der seine fünfte Gelbe Karte kassiert hat, und ich denke, wenn man aggressiv auftreten und alles raushauen möchte, gehören Fouls auch zum Spiel dazu.

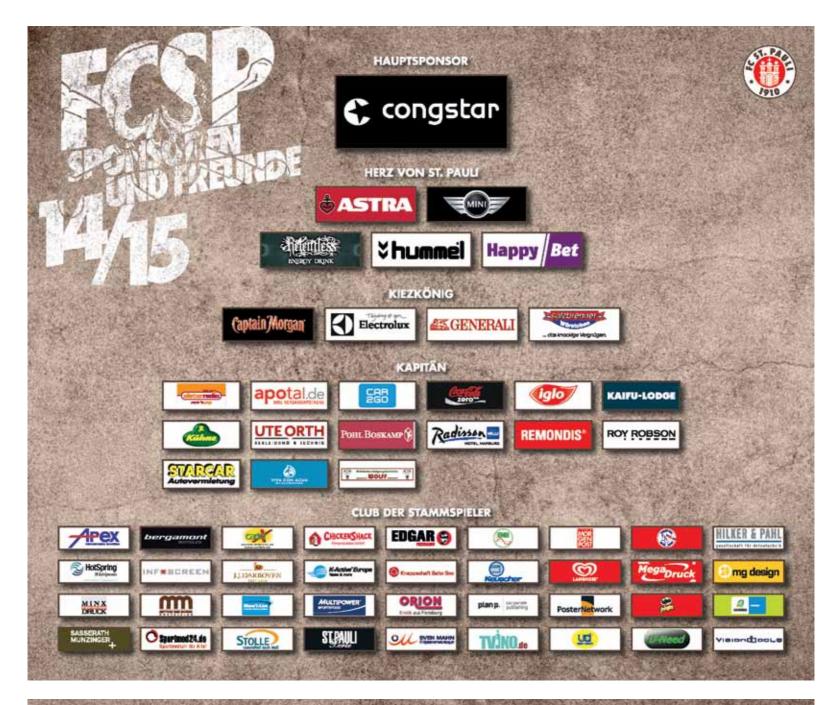
Jetzt geht es für Euch am 13. Spieltag gegen den 1. FC Heidenheim, einem Aufsteiger aus der dritten Liga, der seine Sache bis jetzt ja ganz ordentlich

#### macht. Was erwartest Du für

Die Liga liegt im Moment so dicht beieinander, da ist es schwer, einen Favoriten auszumachen. Deshalb kann ich auch keine Prognose zum Spielverlauf abgeben. Wir wollen gegen Heidenheim auf jeden Fall weniger Tore reinbekommen, als in den vergangenen Heimspielen am Millerntor. Es wird darauf ankommen, dass wir einen richtig guten Fight abliefern und uns voll und aanz reinhauen.

Vielen Dank, Lasse, für das Gespräch! Interview: Anna Luisa Witt





#### **Ehrenwerte Gesellschaft**

67rockwell Consulting GmbH, a.hartrooff GmbH & C.o. KG, ABK Kraidourf EmbH, ADM Hamburg AG, Albers-Hansen GmbH, Albert Bauer Componies GmbH & C.o. KG, ABrecht Elektrolechnik GmbH, abclare in the Construction of the Constructio



Seitdem Marc Schnatterer 2008 zum damaligen Viertligisten 1. FC Heidenheim 1846 wechselte, ging es für den Verein und ihn bergauf. Der 28-Jährige ist mittlerweile die absolute Führungs- und Identifikationsfigur. 227 Einsätze stehen für den Mittelfeldspieler schon zu Buche. Und es werden noch einige dazu kommen: Vor kurzem verlängerte er seinen Vertrag bis 2020. Wir sprachen mit dem Heidenheimer Kapitän unter anderem über die Erfolgsgeschichte des **FCH und Kamerateams** in der Kabine.

Moin Marc, das Motto der heutigen Stadionzeitung lautet "The only way is up". Damit dürften der FCH und Du persönlich mit Blick auf die letzten Jahre auch ganz gut leben können...

Ja, auf jeden Fall. Der Verein, aber auch ich persönlich, hatten in den letzten Jahren viele positive Erlebnisse und wir konnten unseren Weg mit dem Aufstieg in die 2. Bundesliga in der letzten Saison vorerst krönen. Jeder weiß aber, dass es im Fußball auch immer wieder Rückschläge geben kann. Dennoch geben wir jede Woche alles dafür, dass auf unserem Weg die Erfolgserlebnisse überwiegen.

2008 bist Du beim Karlsruher SC an die Altersgrenze der U23 gestoßen. Bei den Profis dort hast Du nie eine richtige Chance bekommen. Mit welchen Zielen bist Du nach Heidenheim gewechselt?

Es war damals natürlich etwas anderes. Der FCH hatte Visionen, man wusste nach dem Aufstieg in die Regionalliga aber natürlich noch nicht genau wohin es geht. Ich wollte von Anfang an meinen Teil dazu beitragen, dass sich der FCH sportlich weiterentwickeln kann. Ich habe aber natürlich genauso Zeit gebraucht, um mich selbst weiter zu entwickeln und zu reifen.

Anfangs sollst Du Dich gar nicht wohlgefühlt haben und wolltest schnell wieder weg. Stimmt das? Es gab Momente, in denen ich mir über vieles Gedanken gemacht habe und mir nicht sicher war, ob ich den richtigen Weg eingeschlagen hatte. Es kam sogar zwischendurch bei mir der Gedanke auf, Fußball nur noch als Hobby zu betreiben. Der ganze Verein.

Geschäftsführer Holger Sanwald, mein Trainer Frank Schmidt und meine Familie haben mir aber verdeutlicht, dass Fußball meine größte Leidenschaft ist. Solche Momente muss man eben auch durchleben, um glücklich zu werden.

Vor kurzem hast Du Deinen Vertrag bis 2020 verlängert. Kannst Du Dich an den Moment erinnern, an dem Du gemerkt hast: Ja, das passt hier für mich?

Dafür gab es nicht diesen "einen" bestimmten Moment. Wenn man das Vertrauen des Vereins und des Trainers spürt, sich kontinuierlich weiter entwickeln kann und Spaß am Fußball hat, spielt das natürlich eine große Rolle. Beim FCH ist etwas zusammengewachsen. Hier wird ehrliche Arbeit geleistet. Ich kann mich absolut mit unserem Verein und den Menschen aus unserer Region identifizieren. Daher passe ich einfach hierher.

2012 und 2013 verpasste der 1. FC Heidenheim 1846 denkbar knapp den Aufstieg. Da könnte man schon mal ins Grübeln kommen...

Definitiv, wenn man zweimal so knapp scheitert, hat man schon das Gefühl, dass man immer kurz vor der "Ziellinie" aufgehalten wird. Im Verein hat aber niemand aufgegeben und unser großes Ziel "2. Bundesliga" aus den Augen verloren. Ganz im Gegenteil: Hier wird extrem leidenschaftlich gearbeitet. Daher war mir auch immer klar, dass wir es eines Tages schaffen werden.

Welchen Anteil hat Cheftrainer Frank Schmidt an der Erfolgsgeschichte der letzten Jahre?

Unser Trainer Frank Schmidt hat sicher einen aanz aroßen Anteil am

Erfolg des FCH. Er ist in Heidenheim geboren und somit eine absolute Identifikationsfigur. Er hat es außerdem jedes Jahr geschafft alles aus uns herauszuholen und eine Mannschaft geformt, die sich stetig entwickelt.

Regisseur Aljoscha Pause schaute Eurem Coach in der Saison 2012/13 mit der Kamera über die Schultern. Entstanden ist die Doku "Trainer!", in der unter anderem Kabinenansprachen zu sehen sind. Wie war das eigentlich für Dich als Spieler?

Als die ersten zwei, drei Mal das Kamerateam bei uns vor Ort war, ist es noch ungewohnt gewesen. Später haben sie aber zum Team dazu gehört. Ich habe die Doku selbst mehrfach gesehen und man kann Aljoscha Pause nur dazu gratulieren. Ich finde, der Film ist absolut gelungen und die Zuschauer erhalten dabei seltene Einblicke in den Profifußball.

Marc Schnatterer

Heute erleben wir eine echte Premiere am Millerntor: Das erste Spiel zwischen dem FC St. Pauli und dem 1. FC Heidenheim 1846 überhaupt. Was sollte sich der Hamburger in Heidenheim unbedingt anschauen?

Das Schloss Hellenstein, das auf dem Schlossberg als Wahrzeichen über der Stadt ragt, ist etwas Besonderes. Es liegt in unmittelbarer Nähe zu unserer Voith-Arena und man hat außerdem eine super Aussicht auf unser kleines "Städtchen".

Und anders herum gefragt: Welche Bilder schießen Dir spontan in den Kopf, wenn Du an das Millerntor denkst?

Schon als kleiner Junge wollte ich immer mal am Millerntor spielen. Allein wegen der überragenden Stimmung. Das größte Highlight sind meiner Meinung nach die Fans, die bei jedem Spiel dort Vollgas geben und ihr Team — egal wie es steht — immer nach vorne peitschen. Das ist schon beeindruckend.

Danke für das Interview, Marc.

Interview: Jörn Kreuzer





# Nächstes Spiel: RB Leipzig RB Leipzig RB Leipzig RB Leipzig RB Leipzig RB Leipzig RB Leipzig

RB Leipzig zählt zu den Durchstartern in dieser Saison. Liefen sie in der vergangenen Spielzeit noch eine Liga tiefer auf, stehen sie mittlerweile sogar auf dem Relegationsplatz für die erste Liga. Mit einem Sieg gegen Kaiserslautern am vergangenen Montag hätte die Mannschaft von Trainer Alexander Zorniger sogar auf Platz zwei springen und Mitfavoriten Fortung Düsseldorf hinter sich lassen können. Doch nach torlosen 90 Minuten reichte es nur für einen Zähler. Zuvor konnten die Sachsen jeweils drei Punkte gegen VfL Bochum (2:0), Karlsruher SC (3:1), Eintracht Braunschweig (3:1), Erzgebirge Aue (1:0) und 1860 München (3:0) einfahren. Dazu kommen insgesamt fünf Punkte aus den Remis gegen Aalen, Frankfurt, Düsseldorf, Heidenheim und eben gegen Lautern. Auch im Pokal läuft es für die Bullen bislang wie geschmiert. In der ersten Runde kickten die Leipziger den Bundesliga-Aufsteiger aus Paderborn aus dem Wettbewerb. Nach einem 1:1 in der regulären Spielzeit ging es in die Verlängerung. Dort traf der Youngster Clemens Fandrich, nachdem er im ersten Anlauf den Ball mit der Pieke an den rechten Pfosten gesetzt hatte, zum 2:1 für RB. Und auch in der zweiten Runde wurde ihnen die Verlängerung nicht erspart. Nachdem sie gegen Erzgebirge Aue bis zur 90. Minute mit 1:0 zurücklagen, traf Yussuf Poulsen in der Nachspielzeit zum Ausgleich und bewahrte seinem Team damit die Chance auf das Achtelfinale. Diese nutzten die Sachsen auch prompt. Per Foulelfmeter brachte Dominik Kaiser sein Team in Führung. Wenig später baute Terrence Boyd dies zum 3:1 Endstand aus. Im Achtelfinale wartet nun der VfL Wolfsburg auf Leipzig.

Anna Luisa Witt

Vorspiel







gewinnst Du zwei VIP-Tickets für das nächste Heimspiel. Nähere Informationen unter www.fcstpauli.com/happybet



1	E <i>(</i>	Heidenheim
ı.	r	пеіаеппеіт

1. FUSSEN	LLCLUB IM 1846
UFC	H

	(SUE) 3:		0	THE REAL PROPERTY.	養養		U	k.	N		and a		淵	18		U.S	Statistik			tatistik
Rückennummer	Vorname	Name	Einsätze	Einwechslungen	Auswechslungen	Minuten gespielt	Ballkontakte	Pässe	Fehlpässe	Torschüsse	Vorlagen	Tore	Zweikämpfe	gewonnen (in %)	verloren (in %)	Fouls	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten	Trikotpate
TOR 1 13	Philipp Philipp	Heerwagen Tschauner	12			1080	428			gehalten: 61 %										Ann-Katrin Perleberg Milan Lüders
30 ABW	Robin EHR	Himmelmann																		Maik Fischer
3 4 8	Philipp Bernd	Sobiech Ziereis Nehrig	9 8 2		1	810 720 162	567 471 80	443 355 55	91 68 14	7		2	159 120 25	67 57 56	33 43 44	15 1	5			Jörg Fritzemeier Heiko Lübberstedt Stefan Kostrewa
15	Daniel Markus	Buballa Thorandt	6			540 180	389 128	223 106	58 23	1			129 37	54 60	46 40	7	2			Andreas Petersen Patrick Miez
20 23 26	Sebastian Marcel Sören	Schachten Halstenberg Gonther	6		1	360 495	320	134 242	50 45	4		1	71 87	50 63	50 37	8	2			Andrea Dengler Steffen Ehlert Franz Steinberger
27 34	Jan-Philipp Andrej Tjorben	Kalla Startsev Uphoff	4 6 1	1	2	351 444	240 261	165 152	40	2			89 71	76 47	24 53	5				Uwe Becker
MITT 5	ELFELD Tom	Trybull	2		1	149	161	145	9				31	42	58	3				A. Spiegel & K. Pohlers
6 7 10	Florian Dennis Christopher	Kringe Daube Buchtmann	5 12 4	4	3	272 723 360	166 445 300	125 324 216	28 70 43	5 8 4	1 2	1	46 165 70	30 46 56	70 53 44	3 12 6				Lutz Beck Oliver Erdmann Alexander Brodersen
11	Marc Enis	Rzatkowski Alushi	11	3	2	843 394	437 346	226 284	88 31	20	1	3	266 83	43 50	57 50	24 7	2			Karsten Roigk Dierk Schulz
22 25 28	Michael Dennis Bentley Baxter	Görlitz Rosin Bahn	9	4	1	424	216	140	42	1	1		90	47 56	53 44	1				Stefan Haberlandt  Bastian Weidlich
29 31 36	Sebastian Maurice Jerome	Maier	7 1 6	5 1	2	275 9 408	166 5 310	106 3 278	30	2	1	1	85 2 81	50 50 43	50 50 57	8	1			Martin Rother  Martin Rother
ANG	RIFF Christopher	Nöthe	12	1	4	907	446	308	81	17		3	221	45	55	14	3			Andreas Luh
12 14 18	John Ante Lennart	Verhoek Budimir Thy	10 10 10	5 3 4	2	554 682 662	158 278 557	101 139 364	40 52 108	14 16 11	1	2	151 272 192	39 43 51	61 57 49	10 30 2	3			Ulf Verboom Justus und Olaf Rieck Rainer Bohlmann
37 TRAI	Kyoung-Rok NER	Choi	10			002	33,	007	100	.,			172	51	17					
TM TS MH	Thomas Timo Mathias	Meggle Schultz Hain																		Frank Schäfer & Julia Schäfer-Koch Carsten Brunke Martina Knöfel-Sandtmann
	Thomas	Stickroth																		C: L 0.11 0014

ABWEHR

TOR

4 Dennis Malura

5 Mathias Wittek

1 Jan Zimmermann 25 Felix Körber 34 Rouven Sattelmaier

8 Philip Heise

14 Maurizio Scioscia

16 Tim Göhlert

23 Kevin Kraus

27 Michael Vitzthum

33 Timo Beermann

MITTELFELD

6 Julius Reinhardt

7 Marc Schnatterer (Kapitän)

13 Robert Leipertz

18 Sebastian Griesbeck

19 Philipp Riese

20 Alper Bagceci

22 Manuel Janzer

26 Marcel Titsch-Rivero

29 Robert Strauß

ANGRIFF

9 Smail Morabit

11 Patrick Mayer

31 Florian Niederlechner

39 Adriano Grimaldi

Trainer:

Fritz

Cortus

Schmidt

Kampka

Sippel

Siebert

Winkmann

Willenborg

Stegemann

Steinhaus

Bandurski

Gagelmann

Stand: 3.11.2014

Frank Schmidt Co-Trainer: Alexander Raaf Bernd Weng

26.664

9.583

26.581

14.035

27.892

9.400

27.013

8.106

29.063

36.255

28.029

37.033

Tab.

7

15

10

14

16

17

12

14

10

12

16

17

BE MINI.

Schiedsr. Zusch.

To	urplo	un -		Par	MITFAHR	REN	I. MITFIEBERN. MITFEIERN.	
Spt.	Datum	Anstoß		Paarung		Erg.	Torschützen	Ī
1.	2.8.	15:30	FC St. Pauli		FC Ingolstadt 04	1:1	Morales (42.), Gonther (78.)	Î
2.	8.8.	18:30	VfR Aalen	<b>₯</b> : <b>⊚</b>	FC St. Pauli	2:0	Daghfous (13.), Junglas (70.)	Ī
3.	22.8.	18:30	FC St. Pauli		SV Sandhausen	2:1	Nöthe (5.), Gartler (23.), Sobiech (90.+2)	I
4.	1.9.	20:15	SpVgg Greuther Fürth	0		3:0	Przybilko (21.), Korcsmar (23.), Trinks (52.)	I
5.	14.9.	13:30	FC St. Pauli	4,0		1:2	Leonardo (21. FE), Verhoek (31.), Stark (45.+1)	
6.	19.9.	18:30	Erzgebirge Aue	<b>:</b> 🔮	FC St. Pauli	3:0	Löning (41.), Benatelli (56.), Kortzorg (69.)	
7.	23.9.	17:30		4,0	Eintracht Braunschweig	1:0	Sobiech (15.)	
8.	28.9.	13:30	FSV Frankfurt	- 00		3:3	Nöthe (32. FE), Rzatkowski (35.), Kauko (44.), Ziereis (58. ET), Grifo (62.), Daube (86.)	
9.	4.10.	13:30			1. FC Union Berlin	3:0	Nöthe (23. FE), Rzatkowski (73.), Verhoek (88.)	
10.	20.10.	20:15	Fortuna Düsseldorf			1:0	Liendl (32.)	1
11.	25.10.	13:00			Karlsruher SC	0:4	Yamada (18., 89.), Hennings (31.), Alibaz (80.)	1
12.	1.11.	13:00	1. FC Nürnberg			2:2	Rzatkowski (1.), Sylvestr (18., 87.), Maier (59.)	1
13.	8.11.	13:00			1. FC Heidenheim			1
14.	23.11.	13:30			FC St. Pauli			1
15.	30.11.	13:30			1. FC Kaiserslautern			1
16.	5.12.	18:30			FC St. Pauli			
17.	14.12.	13:30		0.0	SV Darmstadt 98			ì
18.	17.12.	17:30	FC Ingolstadt 04					ď
19.	20.12.	13:00	FC St. Pauli					j
20.	7.2.	13:00	SV Sandhausen	0110				ì
21.	16.2.	20:15			SpVgg Greuther Fürth			
22.	22.2.		1860 München					d
23.	1.3.				Erzgebirge Aue		VOLLE FAHRT!	
24.	8.3.		Eintracht Braunschweig					1
25.	15.3.			-	FSV Frankfurt		POUE AUGTRIANTIA	
26.	22.3.		1. FC Union Berlin				BÖHE AUSTRIMMEN,	
27.	5.4.				Fortuna Düsseldorf		DREHER MITNEHMEN UND	3
28.	12.4.		Karlsruher SC	-			INS ZIEL STECHEN!	-
29.	19.4.				1. FC Nürnberg		INO FILL OTLOTER:	
30.	26.4.		1. FC Heidenheim				5-6-5 0 1 A 3	
31.	3.5.		FC St. Pauli		RB Leipzig		Cantain More	1

1. FC Kaiserslautern 🚷 : 🏶 FC St. Pauli

FC St. Pauli 🍥 : 💗 VfL Bochum

SV Darmstadt 98 🚳 : 🍥 FC St. Pauli



32.

33.

34.

10.5.

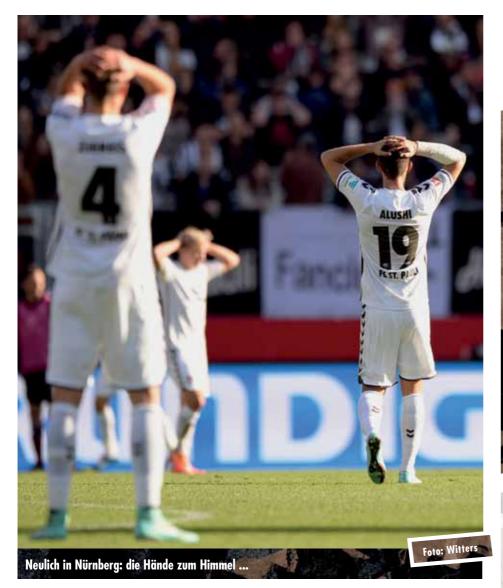
17.5.

24.5.

15:30

15:30

## NDEN



#### Moin zusammen!

Ich sag Euch, nächstes Mal kommen sie mit dem DNA-Staubsauger. Weil, ist doch klar: Wenn allein Mats Hummels' Fußnägel mehr wert sind als unsere gesamte Mannschaft (MIT den Ersparnissen ihrer Großeltern und Urgroßeltern zusammen), dann ist das ja irgendwie fahrlässig, das ganze Gen-Material bei uns in der Kabine liegen zu lassen.

Ich mein ja nur so. Wo die vom Fußballbund doch sonst an alles denken: Pokalhymne. Pokalstadionschmuck. Pokalkameras. Und kilometerweise Fernseher rund um den Rasen. (Wobei sie die echt mal nachgucken lassen müssen — da lief ja nur Werbung drauf! Wenn ich nicht mal Mutter Beimer auf den Dingern glotzen kann, dann hätt ich auch gleich Werbebanden da hinstellen können, mal ehrlich.)

Kann natürlich auch gut sein, dass die Superhightechfernseherbanden von den Dortmundern da reingeschmuggelt worden sind. Parole "Bandenkrieg"! Unsere Spieler sind solche Hochtechnologie ja nicht gewohnt, von wegen keine Überkommerzialisierung, keine Ablenkung vom echten

Fußball und so, und ich find das ja auch dufte. Beim letzten Mal Pokal am Millerntor gab's so was ja noch gar nicht. Da wurde die Werbung noch simultan zum Spiel auf Marmortafeln

Kurz: Wenn man so viel Tamtam am Spielfeldrand nicht kennt, und wenn da plötzlich Bewegung vom Spielfeldrand kommt, dann holt das Unterbewusste natürlich promptemangs das Urmenschen-Psychoprogramm raus, von wegen "Säbelzahntigerangriff von rechts". Oder "Schulle-Attacke", das wär ja quasi das gleiche, nur nicht so harmlos.

Warum wir also zur Halbzeit 0:2 zurücklagen, obwohl nun alle, aber auch wirklich alle von einem Kantersieg historischen Ausmaßes ausgingen, ja ausgehen mussten? Unsere waren abgelenkt, die ganze Zeit. Verdammt!

Dabei hatten sie gegen den KSC so schön vorgearbeitet: Spiel machen -Tore kriegen. Wer das Schicksalspendel kennt, weiß: gegen Dortmund hätte man das Gegenteil erwarten dürfen. Sah ja auch erstmal danach aus. Herrlich unterlegen! Keine Erwartungen! Spiel auf ein Tor! Und Kloppos Klopper kriegen den Ball einfach nicht rein. (Oder nur aus dem Abseits.)

Ich war gerade dabei, mir so richtig sicher zu werden, dass Tschaunis Kasten bis zur Halbzeit sauber bleibt – da klingelte das doch. Und danach nochmal

Als unsere dann mit frischer Anti-Banden-Hypnose aus der Kabine kamen und loslegten, als hätte Meggi Borussia Dortmund gegen Alemannia Aachen oder was anderes Schwarzgelbes ausgetauscht, war's dann leider zu spät.

Aber na gut. Wir konzentrieren uns auf die Liga, und wenn die Kohle mal wieder knapp werden sollte, haben wir ja immer noch Mats Hummels Fußnägel (die hat doch hoffentlich wer aufbewahrt, oder?).

Und was das Schicksalspendel angeht: Ist jetzt genau auf der Mitte angelangt. 0:4. 0:3. 2:2. Jungs, setzt einfach die Reihe fort! Dann ist mir um nix bange.

Herzliche Grüße, **Euer Gerd** 

### collatz+schwartz Kopiertechnik

Hamburg • Pinneberg

SHARP competencepartner



Ta	belle 2. B	und	e	sl	Q	a 2	014	1/1
- 1						E T		
Platz	Verein	Spiele	s	U	n	Tore	Diff.	Pkte
1	FC Ingolstadt 04	12	7	5	0	18:6	12	26
2	Fortuna Düsseldorf	12	5	6	1	20:12	8	21
3	RB Leipzig	12	5	5	2	16:8	8	20
4	SV Darmstadt 98	12	5	5	2	19:12	7	20
5	1. FC Kaiserslautern	12	5	5	2	17:13	4	20
6	SpVgg Greuther Fürth	12	5	3	4	19:16	3	18
7	1. FC Heidenheim	12	4	5	3	21:15	6	17
8	Karlsruher SC	12	4	5	3	16:11	5	17
9	Eintracht Braunschweig	12	5	2	5	18:16	2	17
10	VfL Bochum	12	3	6	3	18:19	-1	15
11	1. FC Nürnberg	12	4	2	6	13:22	-9	14
12	1. FC Union Berlin	12	3	4	5	11:18	-7	13
13	FSV Frankfurt	12	3	3	6	17:22	-5	12
14	1860 München	12	3	3	6	15:20	-5	12
15	Erzgebirge Aue	12	3	3	6	12:18	-6	12
16	SV Sandhausen	12	3	3	6	9:17	-8	12
17	FC St. Pauli	12	3	3	6	13:22	-9	12
18	VfR Aalen	12	2	4	6	10:15	-5	10

Stand: 3.11.2014



Gerhard von der Gegengerade, 55, ist seit 1910 Dauerkarten-Besitzer des FC St. Pauli. Gegen ein Frachtflugzeug luftdicht schließender Duschhauben ("Meine Haare gehören mir!") hat er sich bereit erklärt,

die VIVA ST. PAULI als Fußball-Sachverständiger zu unterstützen.

Mehr von Gerd und seiner Tante Kriemhild: www.gegengeraden-gerd.de facebook.com/gegengeradengerd twitter.com/gg\_gerd

13. Sp	ieltag	7.11. – 10	.11.2014
Fr 7.11.	18:30	1. FC Kaiserslautern - VfL Bochum	-:- (-:-)
		VfR Aalen - FSV Frankfurt	-:- (-:-)
		SV Sandhausen - 1. FC Nürnberg	-:- (-:-)
Sa 8.11.	13:00	FC St. Pauli - 1. FC Heidenheim	-:- (-:-)
1		SV Darmstadt 98 - RB Leipzig	-:- (-:-)
So 9.11.	13:30	SpVgg Greuther Fürth - Karlsruher SC	-:- (-:-)
Į.		FC Ingolstadt 04 - 1. FC Union Berlin	-:- (-:-)
l.		Erzgebirge Aue - Eintracht Braunschweig	-:- (-:-)
Mo 10.11.	20:15	1860 München - Fortuna Düsseldorf	-:- (-:-)

14. Spie	eltag	21.11. – 24.	.11.2014
Fr 21.11. 1	8:30	VfL Bochum - VfR Aalen	-:- (-:-)
		1. FC Heidenheim - SV Sandhausen	-:- (-:-)
2	20:30	1. FC Kaiserslautern - SV Darmstadt 98	-:- (-:-)
Sa 22.11. 1	3:00	1. FC Union Berlin - 1860 München	-:- (-:-)
1		FSV Frankfurt - Eintracht Braunschweig	-:- (-:-)
So 23.11. 1	3:30	1. FC Nürnberg - FC Ingolstadt 04	-:- (-:-)
l l		Karlsruher SC - Erzgebirge Aue	-:- (-:-)
l.		RB Leipzig - FC St. Pauli	-:- (-:-)
Mo 24.11. 2	20:15	Fortuna Düsseldorf - SpVgg Greuther Fürth	-:- (-:-)



Der Vorverkauf brummt, die Vorfreude ist groß: Nächsten Freitag (14.11., 20 Uhr - Einlass: 18:30) heißt es nach monatelanger Vorbereitung zum dritten Mal "Bühne frei für "Ein Kessel Braun-Weißes"!

Wieder laden die KIEZHELDEN-Dauerprojekte Fanräume e.V. und 1910 - Museum für den FC St. Pauli e.V. gemeinsam ein und teilen sich die Erlöse.

Das Lineup kann sich sehen lassen: Aus der 1. Mannschaft werden u.a. Cheftrainer Thomas Meggle, Mittelfeld-Neuverpflichtung Enis Alushi, Teammanager Christian Bönig, Mannschaftskapitän Sören Gonther, Defensiv-Routinier und Museums-Pate Jan-Philipp Kalla, Mittelfeldmotor Florian Kringe, Newcomer Okan Kurt und Abwehr-As Sebastian Schachten erwartet und gestalten das abwechslungsreiche Showprogramm mit vielen Überraschungen aktiv mit. Mit ihnen rocken den Ballsaal: U.a. Rock'n'Roll-Koch Ole Plogstedt ("Rote Gourmet Fraktion"/"Die Kochprofis"), Musiker und Punk-Poet Attila the Stockbroker, das "Flimmerkasten"-Duo Borger & Boll, Fernseh-Kommentator

Christoph Nagel und Tommy Molotow. Auch in diesem Jahr darf also wieder erwartet werden, was kein Geringerer als Fabian Boll über den letzten "Kessel" schrieb: "Was für ein selten genialer Abend!"

#### **JETZT DEIN TICKET SICHERN!**

Tickets für "Ein Kessel Braun-Weißes 3" gibt es für 8 Euro (Abendkasse: 10 Euro) im FC St. Pauli-Karten-center, Fanshop Millerntor, Fanladen St. Pauli, am 1910-Container vor der "Süd", am Fanräume-Stand und online unter: KBW@1910-museum.de

Fanräume und 1910.V. laden ein: 14. November, 20 Uhr, Ballsaal der Südtribüne

Tickets im Fanladen, Kartencenter, Fanshop Süd und 1910-Container oder unter KBW@1910-museum.de



## WEIL'S SO SCHÖN WAR...



Nein, wir meinen leider nicht das Ergebnis von der Pokalpartie gegen Borussia Dortmund, die bekanntlich mit 0:3 endete. Dafür war die Stimmung im Millerntor-Stadion überragend. Höhepunkt des Tages in dieser Hinsicht war die Choreo vor dem Anpfiff, die mit Aktionen auf der Gegengerade sowie den Nord- und Südtribünen so groß ausfiel wie schon seit Jahren nicht mehr. Wer das Schauspiel verpasst hat, kann die Choreo für lau auf unserem Youtube-Kanal unter youtube.com/fcstpauli nochmals genießen. Wenn die Gänsehaut wieder weg ist, darf auch gern auf Abonnieren geklickt werden.

#### **Vereins-News**

#### **Jahreshauptversammlung**

Ein wichtiger Termin für alle Mitglieder des FC St. Pauli: Am Sonntag (16.11.) um 11 Uhr findet im Congress Centrum Hamburg (CCH), Saal 1 die ordentliche Mitgliederversammlung statt. Einlass ist um 9:30 Uhr. Dem Verein stehen große Veränderungen bevor. Nach vier Jahren hat der Aufsichtsrat beschlossen, den bisherigen Präsidenten Stefan Orth nicht mehr zu nominieren. Stattdessen wurde Oke Göttlich vom Aufsichtsrat für das Amt des Präsidenten vorgeschlagen. Ihn sollen Jochen Winand, Joachim Pawlik, Reinher Karl und Thomas Happe in seinem neuen Amt unterstützen. Zusätzlich steht noch die Wahl eines neuen Aufsichtsrats auf der Tagesordnung. Insgesamt 16 Kandidaten haben sich für dieses Amt beworben.

Aufgrund der Wichtigkeit der Versammlung möchten wir Euch bitten, zahlreich zu erscheinen.

fcstpavli.fm

Millerntorlive!

## **KLOSES TORE**

## Fanfeed und Millerntorlive verlosen Buch von Christoph Nagel



2014 ist das Jahr des Miroslav Klose: Er ist Fußballweltmeister und zugleich Weltmeisterschafts-Rekordtorschütze mit insgesamt 16 Treffern — mehr als jemals ein anderer Fußballer in Weltmeisterschaftsspielen geschossen hat.

Christoph Nagel steckt hinter diesem schönen Taschenbuch "Kloses Tore", das nebenbei einige der ganz großen Fußballfragen beantwortet: Machen Kopfbälle dumm? Was ist das Geheimnis des Klose-Saltos? Alles in allem: Ein überaus unterhaltsames und informatives Werk für alle Fußballfans.

Mit etwas Glück kannst Du das Buch bald Dein Eigen nennen. Alles was Du tun musst, ist mitzumachen. Alle Infos zur Verlosung gibt es auf **fanfeed.de**.



#fcsp

Niederlage gegen den KSC, Pokalfight gegen den BVB und Unentschieden in Nürnberg. Ihr habt Euch wie immer die Finger wund getwittert. Euren Senf zum heutigen Heimspiel erwarten wir unter #fcspfch!

#### @weltraumfisch

Immernoch von der Stimmung in Nürnberg geflasht. #fcsp #ultras #Crewlove

#### ■ @MariusBoll

Die Tochter hat Geburtstag, sie wird 1. Vom @fcstpauli wünscht sie …äh … wünsche ich mir einen Auswärtssiea.

#### ■ @LeWi1910

Verdammte Axt, grad wieder am Platz schon wieder weg. :( Gute Besserung, Jan-Philipp Kalla. Werde schnell wieder fit! #fcsp

#### ■ @HiddlesCookie

Ich frage mich immer noch wie mein #FCSP Schal heute Nacht in mein Bett gekommen ist.... Mysteriös.

#### @amieblanc

In Taipei airport in #fcsp top. Guy from cologne runs over, 'everyone loves you guys' - didn't have heart to mention 87 minute equaliser.

#### ■ @Frittenbuddhist

Ein Hauch von Robben. Schönes Ding. #fcsp

#### ■ @focussiert

Fazit: Akku leer, Astra voll #FCSPBVB

#### @PaulinePunkrock

Knapp Zweiter geworden #fcspbvb

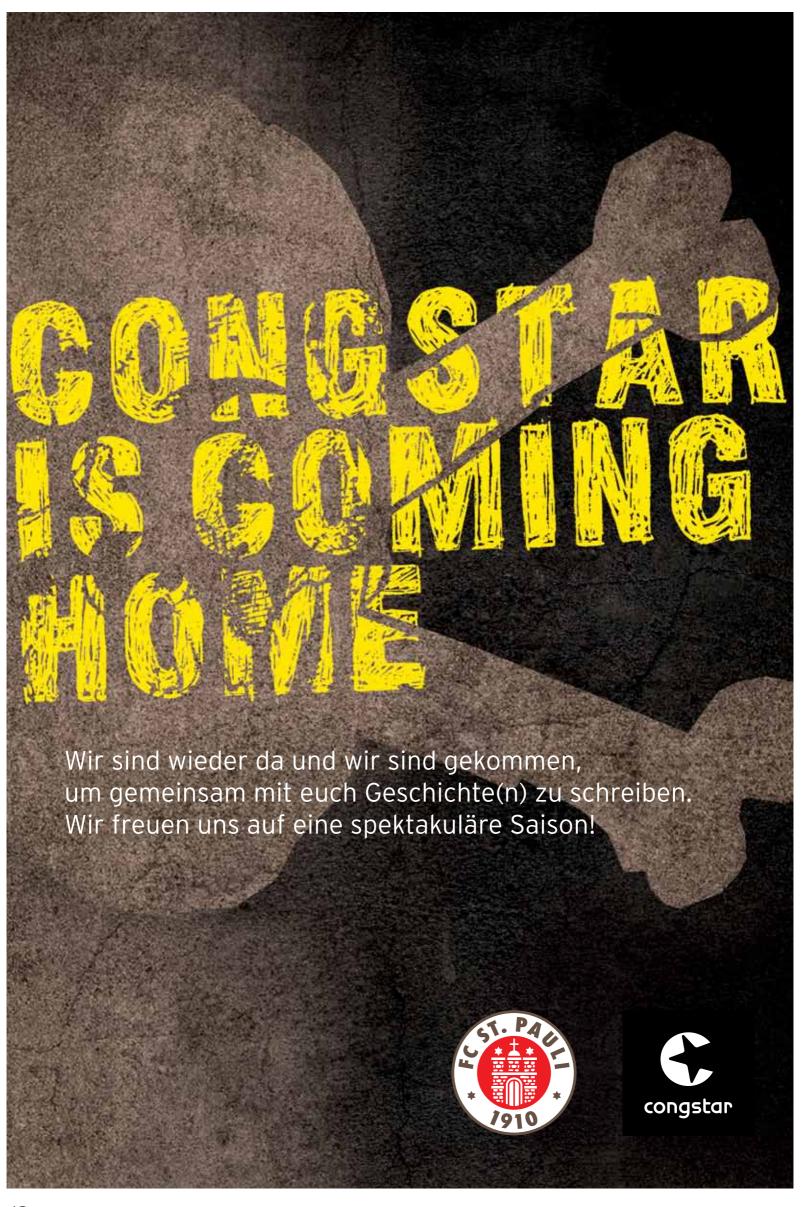
#### ■ @Apfelwiese

Ein riesen Lob an den @fcstpauli für die "Einlaufkinder"! Gutes und wichtiges Zeichen! #dfbpokal #stpauli

#### ■ @TeddyTria

Eine Fußballer des Jahres Wahl ohne Sebastian Schachten kann ich nicht ernst nehmen. #fcsp





## U23 MIT ERSTEM DREI UNTER ELE

Vor etwas mehr als vier Wochen übernahm Remigius Elert die Nachfolge von Thomas Meggle und konnte seitdem noch keinen Sieg seiner U23 bejubeln. Der knappen **Derby-Niederlage folgten** 

drei Remis. Gegen Gos-

lar konnte Elert am ver-

aanaenen Sonnabend

(1.11) endlich die Arme

in die Höhe reißen.

Dank der Treffer von Erdogan Pini (26.) und Kyoungrok Choi (59.) sollte die Elert-Elf mit einem 2:0-Erfolg über den formstarken GSC, der zuletzt vier Mal in Folge (drei Siege, ein Remis) ungeschlagen geblieben war, den Platz als Sieger verlassen. Unterstützung bekam Elert von den Profis Robin Himmelmann, Marcel Halstenberg, Tom Trybull und Christopher Buchtmann, die an diesem Nachmittag für die **U23** auf dem Rasen standen und Matchpraxis sammelten. Weiter geht's für unsere "Zwote" am Sonntag (9.11., 14 Uhr). Dann gastiert die Elert-Elf beim FC Eintracht Norderstedt.

Unsere **U19**. die am Sonnabend (8.11, 14:30 Uhr) am Königskinderweg den SV Meppen empfängt, konnte am vergangenen Wochenende bei Rot-Weiß Erfurt einen echten Kantersieg einfahren. Kapitän Nico Empen erwischte bei den Thüringern einen Sahnetag und erzielte gleich vier Tore (4., 51., 54., 62.). Die beiden weiteren Treffer steuerten Terje Scheffel (33.) und Furkan Pinarlik (60.) bei. Durch den Auswärtsdreier bei Rot-Weiß kletterte die Elf von Coach Joachim Philipkowski auf Tabellenrang

Ebenfalls am Sonnabend im Einsatz ist unsere U17. Für die Jungs von Trainer Hansi Bargfrede steht das Derby gegen den HSV an. Nach zuletzt zwei Siegen in Folge (3:0 bei Carl Zeiss Jena und 3:0 beim 1. FC Magdeburg), geht die U17 mit reichlich Rückenwind in die Partie gegen den Lokalrivalen. Anpfiff am Königskinderweg ist um 10:30 Uhr.

Während bei unserer U16 nach dem 2:1-Auswärtserfolg beim Willinghusener SC an diesem Wochenende der



Ligabetrieb ruht, geht es für unsere U15 am Sonntag (9.11.) wieder um Punkte. Am Brummerskamp empfängt die Elf von Coach Baris Tuncay Eintracht Norderstedt. Die bisher ungeschlagene U15, die sich zuletzt

im Top-Spiel gegen Hannover 96 mit einem 2:2 zufrieden geben musste, will nun mit einem Dreier gegen Norderstedt Tabellenrang eins weiter festigen. Anpfiff der Partie ist um 11 Robert Hoffmann

Interview: Rainer Wulff über seine neue 3-fach-CD

1910 e.V.

## "GIBT<u>'</u>S DAS AUCH **ALS HÖRBUCH?**"

Beim heutigen Heimspiel hat unser Stadionsprecher Rainer Wulff "Mikrofon-Pause" (Kollegin Dagmar "Daggi" Hansen übernimmt). In der VIVA kommt er trotzdem zu Wort, denn gerade ist Rainers erstes Hörbuch erschienen: "Vom Runden ins Eckige – Rainer Wulff live" - ein aufwendiges Benefiz-Projekt zugunsten von 1910 – Museum für den FC St. Pauli e.V.

Hallo Rainer! Du bist seit 1986 die Stimme vom Millerntor, Dein erstes Hörbuch ist gerade erschienen. Warum erst jetzt? Satirische Texte und Glossen habe ich früher hin und wieder auch für den NDR geschrieben, aber nach meiner Pensionierung nicht mehr. Bis mich Thomas Nast von der sehr amüsanten Lesebühne LÄNGS 2013 fragte, ob ich dort mal auftreten wollte. Und dafür musste ich schreiben. Daraus wurden mehrere Lesungen. Es folgten immer wieder Anfragen: "Gibt's das auch als Hörbuch?". Jetzt ja!

Dein Hörbuch hat satte 3 Stunden und 17 Minuten Spielzeit (3 CDs). Was erwartet den Hörer? Mit meinen Gastautoren (Liefka Würdemann und Thomas Nast von LÄNGS sowie Christoph Nagel) lese ich 20 satirische Texte, ganz aus dem Spielfeld des Lebens. Es geht keineswegs nur um Fußball, aber auch. Urkomische Situationen werden aeschildert.

und bereits bei der Aufnahme (live vor Publikum in den Fanräumen) wurde viel gelacht. Wir schonen niemanden, am wenigsten uns selbst!

#### Was inspiriert Dich mehr: ein spannendes Spiel am Millerntor? Eine dramatische Oper? Die tägliche Zeitungslektüre?

Millerntor: ab und an. Oper: Marotten des Publikums. Zeitung: gute Quelle für Satiren! Noch besser: eigene Erlebnisse. Vor allem Pleiten, Pech und Pannen! Immer mit Augenzwinkern und Sinn für Pointen.

#### Dein Hörbuch erscheint beim renommierten Hamburger Label Grand Hotel van Cleef (GHvC v.a. Thees Uhlmann, Kettcar). Wie kam es dazu?

Die GHvC-Mitarbeiter sind St. Pauli-Fans und haben eine echte Beziehung zum Verein und zum Stadtteil. Ihr Hauptquartier liegt nur einen Steinwurf vom Millerntor entfernt. Da lag



die Zusammenarbeit auf der Hand. Wir sind sogar das Risiko eingegangen und haben erst das Hörbuch aufgenommen und dann das Label gesucht — und gefunden. Für GHvC "Neuland", wie das Internet für die Kanzlerin: das erste Hörbuch!

Gestern (7.11.) gab es die große Hörbuch-Premiere in den Fanräumen. Wo kann man Dich live

#### erleben, falls man die verpasst

Zum Beispiel am 14.11. beim nächsten "Kessel Braun-Weißes". Aber auch außerhalb Hamburgs: Die Astra Stube in Berlin-Neukölln hat sich schon gemeldet. Und ich hoffe auf viele weitere Anfragen fürs neue Jahr. Ich schreibe und lese für unser FC St. Pauli-Museum, bis ich selbst darin ausgestellt werde!

Interview: Jörn Kreuzer



"Vom Runden ins Eckige — Rainer Wulff live" ist für 19,10 Euro in den FCSP-Fanshops, im 1910-Container vor der "Süd" und online unter www.ghvc-shop.de erhältlich.



## GROSSZÜGIGE SPENDE

7.313 Euro für den Transfer zum Rabauken-Training der FC. St. Pauli **Schulkooperationen** 

Seit August 2013 kooperiert der FC St. Pauli mit zahlreichen Schulen in Hamburg und bietet über die "Rabauken" die Schulkooperationen an. In Zusammenarbeit mit 39 Partnerschulen und mehreren Kooperationsvereinen in Hamburg sollen insbesondere Grundschüler für ein lebenslanges Sporttreiben motiviert werden. Das für die wöchentlich 1400 Kinder kostenlose Angebot findet im Rahmen der Ganztagsbetreuung an Schulen auf mehreren witterungsunabhängigen Sportanlagen statt. Nach einem

gemeinsamen Transfer zu den Fußballplätzen werden die Kids einmal in der Woche — zusätzlich zum Sportunterricht — individuell im Bereich des Fußballs in schulübergreifenden Trainingsgruppen von inzwischen über 120 qualifizierten Trainern betreut. Darüber hinaus werden den Partnerschulen viele weitere Aktivitäten im Rahmen verschiedenster Projekte mit dem FC St. Pauli angeboten (u.a.



Aktive Mittagspausen, außerschulische Wettbewerbe. Stadionführungen. Ferienangebote, etc.).

Ganz wichtig ist uns, dass insbesondere Kinder aus sozial benachteiligten Familien sich ebenfalls mit dem Fußballsport identifizieren können.

Der wöchentliche Transfer von der Schule zur Sportanlage ist für ca. 400 Kinder nicht zu Fuß möglich. Der FC St. Pauli hat von Radio Hamburg "Hörer helfen Kindern" eine großzügige Spende erhalten, die alle im laufenden Schuljahr 2014/2015 anfallenden Transferkosten für die entsprechenden Familien abdeckt, sodass auch sozial benachteiligte Kinder weiterhin komplett kostenlos am Projekt teilnehmen können.

Weitere Infos zu den Rabauken und insbesondere den Angeboten der Schulkooperation findet Ihr unter: www.rabauken.fcstpauli.com.



FC St. Pauli Rabauken



KIEZHELDEN aktuell

## KIEZHELDEN UNTERSTÜTZT DIE GEBURTSTAGSKAMPAGNE ZUM 40-JÄHRIGEN BESTEHEN DER DEUTSCHEN KREBSHILFE

Die Deutsche Krebshilfe wurde am 25. September 1974 von Dr. Mildred Scheel gegründet. Ziel der gemeinnützigen Organisation ist es, die Krebskrankheiten in all ihren Erscheinungsformen zu bekämpfen. Nach dem Motto "Helfen. Forschen. Informieren." fördert die Deutsche Krebshilfe Projekte zur Verbesserung der Prävention, Früherkennung, Diagnose, Therapie, medizinischen Nachsorge und psychosozialen Versorgung, einschließlich der Krebs-Selbsthilfe.

Die Deutsche Krebshilfe ist der wichtigste private Geldgeber auf dem Gebiet der Krebsforschung in Deutschland.

"Mit unseren Aktivitäten zum 40-jährigen Bestehen möchten wir die Öffentlichkeit verstärkt über das Thema Krebs und über unsere wichtige Arbeit zur Verbesserung der Versorgung krebskranker Menschen informieren", betont Gerd Nettekoven, Hauptgeschäftsführer der Deutschen Krebshilfe. "Dabei machen wir



aber auch deutlich, dass wir trotz aller Fortschritte auch in Zukunft vor vielen Herausforderungen in der Krebsbekämpfung stehen, also weiter am Ball bleiben müssen."

Die Mannschaft des FC St. Pauli läuft heute mit dem Logo der Organisation auf den Ärmeln auf und zeigt so seine Unterstützung im Kampf gegen die Krankheit.

Weitere Informationen zur Deutschen Krebshilfe unter www.krebshilfe.de.







#### **DANKE**

Die Nähmaschinen liefen tagelang heiß, um 2.400 Fahnen in den Farben Braun, Weiß und Rot fertigzustellen. Dazu wurden noch 3.000 Kassenrollen geschnitten, aufgerollt und eingetütet, um dem DFB-Pokalspiel gegen Borussia Dortmund einen würdevollen Rahmen zu geben. Wir denken, für die erste gesamte Gegengerade-Choreo war das schon ganz gut. Wir möchten uns nochmal herzlichst für die gesammelten Spenden nach dem Spiel bedanken, schließlich kostet so eine Choreo nicht nur Kraft und Zeit, sondern auch eine Menge Geld. Bedanken wollen wir uns auch bei der Nordkurven-Choreo und für die riesige Blockfahne in der Südkurve. Beides sah toll aus.

Euer Supportblock Gegengerade & Freunde

#### Anpfiff für alle Mini-Rabauken

Um mit dem fußballspezifischen Training anzufangen, ist es mit vier bis sechs Jahren sicherlich noch etwas zu früh. Aber sich zu bewegen und schon im jungen Alter Koordination und grundlegende Prinzipien des Sports kennenzulernen, ist enorm wichtig für Kinder. Daher kümmern sich die FC St. Pauli Rabauken auch um die ganz Kleinen: Ab Freitag (5.12.) starten diese in die neue Mini-Rabauken-Saison. Es wird ein kompletter Block bis einschließlich Freitag (10.7.2015) gebucht. Teilnehmen können alle Jungen und Mädchen aus den Geburtsjahrgängen 2009 und 2010. Trainiert wird jeden Freitag von 16 bis 17:30 Uhr. Weitere Informationen findet Ihr unter www.rabauken.fcstpauli.com

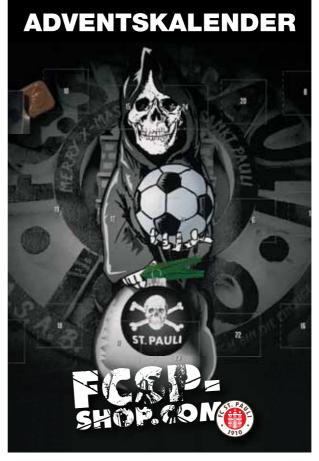


#### 1910V Ein Kessel Braun-Weißes 3

Freitag, 14. November, 20 Uhr Ballsaal Süd: Die Fanräume und 1910 e.V. laden zur dritten Ausgabe der braun-weißen Fan-Gala ein. Mit dabei sind unter anderem aktuelle und ehemalige Profis vom FC St. Pauli, Ole-Plogstedt und Attila the Stockbroker. Tickets bekommt Ihr für 8 Euro im Kartencenter, Fanladen, im Fanshop Süd und dem 1910-Container.

#### Jahreshauptversammlung

Sonntag, 16. November, 11 Uhr (Einlass ab 9:30 Uhr), Congress Centrum Hamburg (CCH), Saal 1: Die ordentliche Mitgliederversammlung 2014 ist ein wichtiger Termin für alle Mitglieder des FC St. Pauli. Unter anderem werden ein neues Präsidium und ein neuer Aufsichtsrat gewählt.





#### **AUF NACH LEIPZIG**

Zum Auswärtsspiel in Leipzig am Sonntag (23.11., 13.30 Uhr) fahren wir mit Bussen. Zusätzlich bieten wir wieder eine Bahngruppenfahrt an. Abfahrt der Busse ist um 6 Uhr an der Ecke Gegengerade/Südkurve. Zurück in Hamburg sind wir gegen 22:00 Uhr.

Abfahrtszeiten der Bahngruppenfahrt könnt Ihr auf der Homepage des Fanladens nachschauen. Am Samstag (8.11.) startet der freie Verkauf der Tickets im Fanladen.

Der Fahrpreis für die Busse beträgt 35 Euro oder 30 Euro für AFM-Mitglieder. Der Fahrpreis für die ICE-Gruppenfahrt beträgt 75 Euro oder für AFM-Mitglieder 64 Euro.

**Eintrittspreise in Leipzig:** Allseater! Es gibt ausschließlich Sitzplätze (ohne Platzbindung)! Sitzplatz Gäste ermäßigt: 9 Euro und 11 Euro, Sitzplatz Gäste: 11 Euro und 16,50 Euro.

Genehmigungen und Verbote in Leipzig sind noch nicht bekannt.

Öffnungszeiten: Dienstags bis freitags von 15 bis 19 Uhr sowie vor und nach den Heimspielen der Profis.

Fanladen St. Pauli, Heiligengeistfeld 1A, 20359 Hamburg, Tel. 4396961, Fax. 4305119, info@stpauli-fanladen.de

www.stpauli-fanladen.de und facebook.com/fanladen



VIVA ST. PAULI ist die offizielle Stadionzeitung des FC St. Pauli von 1910 e. V. und erscheint kostenlos zu den Heimspielen.

Herausgeber: FC St. Pauli von 1910 e. V. und die FC St. Pauli Vermarktungs GmbH & Co. KG Harald-Stender-Platz 1 20359 Hamburg Tel.: 040/31 78 74-34 Fax: 040/31 78 74-29 E-Mail: viva.stpauli@fcstpauli.com Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Verantwortlich: Christoph Pieper

Verlag: Eigenverlag

Redaktion, Heftplanung und Lektorat: Robert Hoffmann (CVD)

#### **Redaktionelle Mitarbeit:**

Christian Almeida, Hauke Brückner, Hannes Bühler, Gerhard von der Gegengerade, Jörn Kreuzer, Christoph Nagel, Christian Prüß, Anna Luisa Witt

Fotos: Eibner, Antje Frohmüller, Ariane Gramelspacher, Stefan Groenveld, Susanne Katzenberg, Sabrina Adeline Nagel, FC St. Pauli Rabauken, trpictures, Witters

Anzeigen: Kaiser Werbung Tel.: 040/765 89 53 andreas.kaiser@fcstpauli.com

Layout, Satz+Reinzeichnung: mg design GmbH



Druck: Minx Druck GmbH



